

Jugend 19 Bezirksklasse B Herbst Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Aschach e.V. : TSV Stangenroth II
Dienstag, 07.11.2023, 18:30 Uhr

Erneuter Teamsieg für den TSV Stangenroth II in der Jugend 19 Bezirksklasse B Herbst Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

Am 6. Spieltag der Jugend 19 Bezirksklasse B Herbst Gruppe 2 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) traf der TSV Aschach e.V. am Dienstagabend auf die Gäste vom TSV Stangenroth II. Aus dem Mannschaftskampf, der insgesamt weniger als 2 Stunden dauerte, gingen die Gäste mit 7:3 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben sind hierbei die Leistungen von Schmitt und Purretat, die in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieben. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf erzielte Moritz Schmitt, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für sein Team.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Nur einen Satzernfolg verbuchten Weidmann / Schneider bei ihrer Niederlage gegen Wehner / Schmitt. Nicht so gut lief es für Falkenberg / Markard beim 6:11, 8:11, 8:11 gegen Purretat / Krämer. Paula Markard versäumte es dann mit einem 6:11, 12:10, 3:11, 8:11 gegen Elias Wehner, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Der Zwischenstand nach dem dritten Spiel des Abends lautete damit 0:3. Beim folgenden 11:13, 6:11, 6:11 gegen Moritz Schmitt fand Leo Weidmann von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Lukas Schneider sein Spiel gegen Lasse Purretat letztlich mit 1:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Maxi Falkenberg seinen Gegner Felix Krämer beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 1:5. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Moritz Schmitt wurden derweil Paula Markard hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Leo Weidmann beim 15:13, 11:9, 6:11, 11:7 gegen Elias Wehner doch überlegen. Durch diesen Erfolg hat Weidmann nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 10:2 steht. Lukas Schneider überzeugte im Match gegen Felix Krämer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Da gab es nichts zu rütteln. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Lediglich einen Satzernfolg verbuchte daraufhin Maxi Falkenberg bei seiner Pleite gegen Lasse Purretat. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. 1:3 (Falkenberg) bzw. 10:2 (Purretat) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Stangenroth II.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Aschach e.V. am 18.11.2023 gegen den TV Poppenlauer II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 16.11.2023 gegen TV/DJK Hammelburg III mitnehmen.

Statistik:

TSV Aschach e.V.

Doppel: Weidmann / Schneider 0:1, Falkenberg / Markard 0:1

Einzel: P. Markard 0:2, L. Weidmann 1:1, L. Schneider 1:1, M. Falkenberg 1:1

TSV Stangenroth II

Doppel: Wehner / Schmitt 1:0, Purretat / Krämer 1:0

Einzel: E. Wehner 1:1, M. Schmitt 2:0, L. Purretat 2:0, F. Krämer 0:2